

#ErdbeerECHO–September 2026



Liebe Fußballfreunde,

mit diesem Newsletter möchten wir Euch zu allen Themen rund um den FSV Dennheritz auf dem Laufenden halten. Erfahrt mehr aus dem Vereins- und Vorstandsleben, erhaltet Informationen zu sportlichen Ereignissen und darüber welche wichtigen Termine auf dem Plan stehen. Aber auch wer sich wie im Verein engagiert und die Themen, bei denen wir noch Unterstützer suchen. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen...

#Vereinsleben

• Wir müssen reden! Dringender Aufruf des Vorstandes!

Neben den angenehmen Themen, die wir hier jeden Monat kommunizieren können, müssen wir auch die unangenehmen ansprechen. In der Beitragsordnung ist der Punkt Pflichtarbeitsstunden für jedes Vollmitglied ab 18 Jahren vorgeschrieben.

WARUM?

Weil wir die Arbeitslast im Verein gern auf allen Schultern möglichst gleich verteilen wollen.

Gelingt uns das aktuell? LEIDER NEIN!

Beispielhaft hierfür steht der letzte Arbeitseinsatz am 26.09.2026. Hier waren 2 Nachwuchstrainer, 2 Vorstandsmitglieder, 2 Eltern von Nachwuchsspielern und lediglich ein sonstiges Vereinsmitglied anwesend. Also nahezu ausschließlich Personen, welche sich schon an zahlreichen anderen Fronten für den Verein engagieren. Zusätzlich gab es zu den letzten 3 Aufrufen zum Arbeitseinsatz so gut wie keine aktiven Rückmeldungen von Vereinsmitgliedern. Für uns als Vorstand schade, aber nicht zu ändern. Leider passt die Situation nicht zu den Wünschen und Anregungen, die der Vorstand von euch Mitgliedern bekommt, was alles mal gemacht werden müsste/sollte/könnte. Jedes Mitglied, kann und soll den Verein mit gestalten in den Möglichkeiten, die es hat. Das ist der Urgedanke eines Vereins. Vielleicht sind wir als Verein auch zahlenmäßig so groß, dass jeder denkt: "Bei so einem großen Verein macht die Arbeit sicherlich ein Anderer". Dem ist leider nicht so. Und auch die 6 angesetzten Arbeitsstunden sind nur ein Minimum.

Es DARF auch gern MEHR.

Für alle die Lust haben, den Verein wieder aktiv mitzugestalten, ist die nächste Gelegenheit am 10.10.2026. Jedes Vereinsmitglied ist eingeladen aktiv zu unterstützen, natürlich auch gern Personen aus dem Umfeld (Eltern, Großeltern, Freunde). Vielen Dank.

Der Vorstand

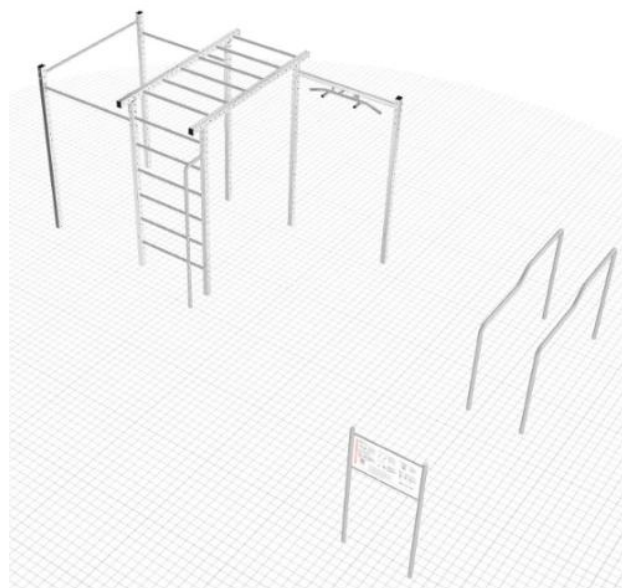


- **Förderzusage des LSB Sachsen ist da - Sportgerät erweitert Bewegungsmöglichkeiten auf dem Vereinsgelände**

Bereits am 20.07.2026 haben wir die Förderzusage über 2.249 € für unser Kletter-Sportgerät vom Landessportbund Sachsen erhalten. Auch im Jahr 2026 nutzen wir Anfang des Jahres die Möglichkeit, über die Förderung eines sogenannten Großsportgerätes unser Vereinsgelände weiterzuentwickeln. Nach der Absage im Jahr 2025, waren wir 2026 erfolgreicher. Hartnäckigkeit zahlte sich hier aus. Aktuell erörtern wir gemeinsam mit der Gemeinde Dennheritz verschiedene Realisierungsmöglichkeiten und beschäftigen uns insbesondere mit der konkreten Umsetzung und dem geeigneten Standort. Die Beschaffung des Sportgerätes soll noch 2026 erfolgen, die Installation ist dann im Frühjahr 2027 vorgesehen.

Mit dem Kletter-Sportgerät möchten wir die Nutzungsmöglichkeiten unseres Vereinsgeländes weiter aufwerten. Für unsere Jüngsten soll es rund um die Trainingszeiten eine zusätzliche Bewegungs- und Beschäftigungsmöglichkeit schaffen. Gleichzeitig bietet es unseren Großfeldmannschaften neue Möglichkeiten für Ganzkörperfitness, Koordination und Krafttraining.

Damit setzen wir einen weiteren Baustein unseres Vereinsmottos „Alles nicht nur Fußball“ um und schaffen ein Angebot, das unseren Verein über den klassischen Fußball hinaus bereichert. Wir freuen uns über die bereits zugesagte Förderung und darauf, das Projekt gemeinsam mit der Gemeinde Dennheritz in den kommenden Monaten umzusetzen.



#Danke

Für die zahlreichen Aufgaben, die es im Verein zu bewältigen gibt, sind wir ständig auf der Suche nach Personen die mithelfen wollen. Wir freuen uns, dass wir für folgende Aufgaben Unterstützer gefunden haben.

Wir danken...

- **...Daniel Ulusoy und der Küchenpreisbombe aus Werdau** für das Sponsoring von neuen Trikots für unsere Alten Herren. Am 11.09.2026 lief die Richter-Elf erstmalig in den brandneuen roten Trikots auf. Passend zu den Sommerfrüchten vom benachbarten Erdbeerfeld, ein echter Eyecatcher! Klasse Unterstützung, klasse Trikots!



#Bitte

Für folgende kleine Vereinsaufgaben (Mikroaufgaben) suchen wir noch Freiwillige:

- **Suche nach Verwendungsmöglichkeiten von 2 Würth Gutscheinen**
Wir haben 2 x 200 € Würth Gutscheine gegen eine entsprechende Spende abzugeben. Die Gutscheine können bis 30.11.2026 eingelöst werden. Bei Interesse meldet euch gern bei Steffen George oder unter vorstand@fsv-dennheritz.de !



- **Neue physiotherapeutische Unterstützung für unsere Nachwuchsfußballer gesucht**

Unsere Physiotherapeutin Denise muss aus familiären Gründen leider kürzertreten. Daher suchen wir für den Nachwuchsbereich nach weiterer Unterstützung. Einzige Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zum Physiotherapeut. Hier ist auch Mundpropaganda gefragt, wer also jemanden kennt, der jemanden kennt usw.! Jeder Hinweis würde uns helfen.

Zeitaufwand: wöchentlich ca. 1 Stunde



#Termine

- Folgende **Arbeitseinsatztermine** können für das zweite Halbjahr 2026 vorgemerkt und eingeplant werden:

10.10.2026

07.11.2026

>> Ansprechpartner und Verantwortlicher für die Arbeitseinsätze ist **Steffen George**.

#Nachwuchs

- **Kleiner FSV trifft großen FSV – U10 des FSV Zwickau in Dennheritz zu Gast**

Im September stand für unsere neu gegründete U10-Spielgemeinschaft VfB Empor Glauchau/FSV Dennheritz ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm. Am Donnerstag, den 17. September 2026, war die U10 des FSV Zwickau in Dennheritz zu Gast. Aus dem „kleinen FSV“ und dem „großen FSV“ wurde an diesem Nachmittag eine gemeinsame Trainingsgruppe: Zwickaus Trainer Jonas Denkmann brachte zwölf junge Kicker mit, dazu kamen zehn unserer Spieler aus der Spielgemeinschaft.

Nach einer kurzen Erwärmung, bei der sich alles um das Thema Finten drehte, ging es anschließend 60 Minuten lang in verschiedenen Spielformen um den „Pass in die Tiefe“. Dabei konnten unsere Jungs nicht nur viele neue Impulse mitnehmen, sondern auch direkt erleben, auf welchem Niveau beim FSV Zwickau trainiert wird. Mit viel Tempo, intensiven Zweikämpfen und zahlreichen Spielsituationen war die Einheit für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung.

Zum Abschluss folgte dann noch der sportliche Höhepunkt: ein 2 x 15-minütiges Testspiel zwischen dem „großen FSV“ aus Zwickau und unserem „kleinen FSV“ aus der Spielgemeinschaft Glauchau/Dennheritz. Dass die Zwickauer technisch etwas stärker und auch handlungsschneller waren, war dabei durchaus zu erkennen. Doch unsere Mannschaft hielt mit einer giftigen, unangenehmen und vor allem mutigen Spielweise dagegen und machte dem Favoriten das Leben richtig schwer.

Zu Beginn agierten unsere Jungs noch etwas zurückhaltend und gerieten zunächst mit 0:1 in Rückstand. Doch spätestens mit dem Ausgleich zum 1:1 war zu spüren: Hier geht heute was! Unsere Mannschaft wurde mutiger, gewann zunehmend die eigenen Zweikämpfe und schaffte es immer wieder, durch schnelle Umschaltmomente die Pressinglinie der Zwickauer zu überspielen. Besonders durch Torhüter Till, Logan und Emil entstanden immer wieder gefährliche Situationen. Zur Halbzeit lag unsere Spielgemeinschaft sogar mit 2:1 in Führung.

Auch in der zweiten Hälfte begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe. Ein überragender Spielzug über Benedikt und Emil, der schließlich Jaron in Szene setzte, führte zum zwischenzeitlichen 4:3. Und beinahe wäre sogar noch die ganz große Überraschung gelungen: Jaron hatte das 5:3 auf dem Fuß, setzte beim Abschluss jedoch auf den falschen Fuß und schob den Ball knapp vorbei. Dann wäre es für Zwickau sicherlich richtig eng geworden.

Am Ende stand ein tolles 4:4 zu Buche – ein Ergebnis, auf das unsere Jungs und das gesamte Trainerteam richtig stolz sein können. Vor allem die Entwicklung innerhalb des Spiels war beeindruckend. Nach anfänglicher Zurückhaltung fand unsere Mannschaft immer besser in die Partie und zeigte, dass sie mit mutigem Fußball auch gegen einen starken Gegner bestehen kann.

Doch eigentlich war das Ergebnis an diesem Nachmittag fast nebensächlich. Viel wichtiger war die gemeinsame Erfahrung, voneinander zu lernen, neue Trainingsimpulse mitzunehmen und einfach gemeinsam Fußball zu erleben. Ein solches besondere Event schreit förmlich nach einer Wiederholung. Und genau die ist bereits geplant: Nach den

Herbstferien wollen sich der kleine und der große FSV zu einem neuerlichen gemeinsamen Training im Westsachsenstadion treffen. Wir freuen uns schon jetzt darauf!



#Herren

- **1. Männermannschaft weiterhin ungeschlagen – Spitzenspiel in Dennheritz endet unentschieden**

Am 27. September 2026 stand für unsere 1. Mannschaft das mit Spannung erwartete Spitzenspiel gegen die SpG Blau-Gelb Mülsen/SG Motor Thurm auf dem Programm. Beide Mannschaften waren mit jeweils vier Siegen aus vier Spielen makellos in die Saison gestartet und standen punktgleich an der Tabellenspitze. Entsprechend groß war die Vorfreude auf das direkte Duell – und ebenso groß war bei unserem jungen Team die Nervosität, schließlich stand nicht weniger als der Sprung an die Tabellenspitze auf dem Spiel. Von Beginn an präsentierte sich der Gast bissig und zweikampfstark. Unserer Mannschaft war die Anspannung anzumerken, wodurch in der ersten Halbzeit der nötige Zugriff auf das Spiel fehlte. In der 30. Minute fiel schließlich die Führung für die Gäste per verwandelten Foulelfmeter zum 0:1. Bis zum Halbzeitpfeiff fand unsere Mannschaft nur schwer ins Spiel und konnte sich kaum klare Torchancen erarbeiten. So ging es mit einem knappen Rückstand in die Kabinen.

In der zweiten Halbzeit zeigte unsere Mannschaft dann ein völlig anderes Gesicht. Mit der Einwechslung unserer beiden Tempofußballer Leo Fritzsche und Florian Hartig kam zusätzlicher Schwung in die Offensive. Der Druck auf das Gästetor wurde immer größer und in der 67. Minute war es schließlich Florian Hartig, der den verdienten Ausgleich zum 1:1 erzielte. Doch die Freude währte nur kurz. Nur zwei Minuten später nutzte die SpG eine Unachtsamkeit in unserer Hintermannschaft und ging erneut mit 2:1 in Führung. Unsere Mannschaft ließ sich davon jedoch nicht beeindrucken und spielte weiter nach vorne. Der Einsatz wurde belohnt: In der 76. Minute erzielte Luis Heide den erneuten Ausgleich zum 2:2.

In der Schlussphase entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Beide Teams wollten nun den Sieg, wobei unsere Mannschaft noch einmal alles nach vorne warf. In der Nachspielzeit bot sich sogar die große Chance auf den Lucky Punch: Über Christian Hartig und Mohamad Haj wurde unser Top-Torjäger Yannick Fiedler hervorragend freigespielt. Yannick hatte den Siegtreffer auf dem Fuß, verzog jedoch knapp. So blieb es nach 90 intensiven Minuten beim 2:2-Unentschieden.

Auch wenn der Sprung an die Tabellenspitze damit zunächst ausblieb, kann unsere junge Mannschaft stolz auf ihre Reaktion nach der Pause sein. Nach einer schwierigen ersten Halbzeit zeigte sie Moral, Leidenschaft und den Willen, das Spiel noch zu drehen. Mit nun 13 Punkten aus fünf Spielen bleibt unser Team weiterhin ungeschlagen und steht auf dem zweiten Tabellenplatz. Vier Siege und ein Unentschieden stehen bislang zu Buche – bei beeindruckenden 19 erzielten Toren.

Das Spitzenspiel hat gezeigt, dass unsere junge Mannschaft auch gegen einen starken Gegner bestehen kann. Jetzt gilt es, den Schwung mitzunehmen und weiter von Spiel zu Spiel zu denken.



#Alte Herren

- **Alte Herren Ausfahrt 2026 - Erfolgreiche „Fahrt ins Blaue“ nach Leipzig**

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich am vergangenen 29.08.2026 39 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf zur traditionellen „Fahrt ins Blaue“. Treffpunkt war um 8 Uhr die Kampfbahn am Erdbeerfeld, von wo aus die Reisegruppe in einem Bus in Richtung Leipzig aufbrach.

Als erstes Highlight des Tages stand eine rund 70-minütige Kanalrundfahrt auf dem Programm. In zwei offenen Motorbooten erlebten die Teilnehmer die Messestadt aus einer ungewohnten Perspektive und ließen sich dabei Brezeln und kühle Getränke schmecken. Im Anschluss führte ein Spaziergang durch die Leipziger Innenstadt zum traditionsreichen Auerbachs Keller, wo bereits Martin Luther und Johann Wolfgang von Goethe zu Gast waren. Bei einem gemeinsamen Mittagessen in geselliger Atmosphäre kam die Gruppe bestens ins Gespräch.

Am Nachmittag ging es weiter nach Zwenkau an den See, wo mit dem Schiff „Santa Barbara“ eine Seerundfahrt bei bestem Wetter auf dem Programm stand. Die anschließende Freizeit nutzten die Teilnehmer für einen Sprung ins kühle Nass, entspannte Spaziergänge am Ufer oder eine Pause an der Beachbar.

Gegen 17 Uhr trat die Gruppe die Heimreise an. Zurück an der Kampfbahn am Erdbeerfeld ließ man den erlebnisreichen Tag gemeinsam ausklingen.



**Bis bald auf der Kampfbahn am Erdbeerfeld.
Euer FSV Dennheritz.**